



A U S Z U G

aus der Niederschrift über die 22. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22.06.2021

- 5.2.2. Freier Eintritt im Freibad Elsthal und im HeimatMuseum in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre** **öffentlich**
Vorlage: B-7232/2021

Der Beschlusstext enthält die Ergänzung aus dem Antrag zur Sache A-7042/2021/1.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Alle Kinder und Schülerinnen und Schüler, auch mit Vollendung des 18. Lebensjahres, haben in den Sommerferien vom 24.06.2021 bis 08.08.2021 freien Eintritt:

1. im Freibad Elsthal
2. im HeimatMuseum

Angebote des HeimatMuseums, die sich gezielt an Kinder und Jugendliche richten, sollen in das Sommerferienprogramm 2021 aufgenommen werden. Ein Entgelt fällt nicht an.

Abstimmungsergebnis: geändert beschlossen
Ja 19 Nein 0 Enthaltung 1

Bestätigt: Stadt Luckenwalde

Amt 13 Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

Verteiler: 20, 13



Kämmerei

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.
B-7232/2021

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	02.06.2021
Finanzausschuss	07.06.2021
Stadtverordnetenversammlung	22.06.2021

Titel:

Freier Eintritt im Freibad Elsthal und im HeimatMuseum in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Alle Kinder und Schülerinnen und Schüler, auch mit Vollendung des 18. Lebensjahres, haben in den Sommerferien vom 24.06.2021 bis 08.08.2021 freien Eintritt:

1. im Freibad Elsthal
2. im HeimatMuseum

Finanzielle Auswirkung: [ja]

			Produktkonto
Zuschuss	[ja]	ca. 6.200 €	36600.531813

Bürgermeisterin

Kämmerin

Erläuterung/Begründung:

Zu 1

Das Freibad Elsthal bietet jede Menge Wasserspaß und Platz zum Spielen und Herumtollen. In den vergangenen Sommerferien haben 4.078 Kinder und Jugendliche den freien Eintritt genutzt. Im Sommer 2019 waren es 4.840 Kinder und Jugendliche.

Auf Grund der immer noch anhaltenden Corona-Pandemie werden auch diesem Sommer besondere Besucherregelungen und Hygienevorgaben einzuhalten sein, die Auswirkungen auf das Besucherverhalten haben könnten.

Mit dieser Maßnahme wird ein familienfreundliches Ferienangebot geschaffen, das sich jeder leisten kann. Hinzu kommt, dass im Freibad stets Rettungsschwimmer vorort sind und damit der Badespaß unter fachmännischer Begleitung stattfinden kann.

Für 2020 wurde ein Zuschuss in Höhe von 6.117 € gebucht. Es wird davon ausgegangen, dass sich der Zuschussbedarf 2021 ebenfalls in dieser Größenordnung bewegen wird.

Zu 2.

Im HeimatMuseum sind ebenfalls pandemiebedingt besondere Besucher- und Hygieneregeln einzuhalten. Diese haben auch hier gewisse Auswirkungen auf die Besucherzahlen.

In den Sommerferien 2020 waren 18 Kinder (freier Eintritt) im Museum. Hierfür wurde ein Zuschuss in Höhe von 40 € gebucht. Die Inanspruchnahme des Angebots war recht überschaubar. Es sollte aber kein Grund sein, in diesem Jahr, diese Möglichkeit nicht einzuräumen.



Fraktion DIE LINKE/BV

Antrag zur Beschlussfassung

Eingang am 16.06.2021

Vorlagen-Nr.

A-7042/2021/1

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	22.06.2021

Titel:

Antrag zur Sache – Erweiterung zur Beschlussvorlage (B-7232/2021) „Freier Eintritt im Freibad Elsthal und im HeimatMuseum in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre“ - Fraktion DIE LINKE/BV

Titel:

Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre für das von Seiten des HeimatMuseums angebotene Sommerferienprogramm 2021 als Beitrag zur Förderung der städtischen Gedenk- und Erinnerungskultur

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Angebote des HeimatMuseums, die sich gezielt an Kinder und Jugendliche richten, sollen in das Sommerferienprogramm 2021 aufgenommen werden. Ein Entgelt fällt nicht an.

Erläuterung/Begründung:

Im Rahmen ihrer Ausführungen zur Gedenk- und Erinnerungskultur vom 23.06.2020 hat Frau Bürgermeisterin eindringlich zum Ausdruck gebracht, dass eine Erinnerungslandschaft maßgeblich von einem Bürgerschaftlichem Engagement abhängig ist. Dies sollte nach Möglichkeit an nachfolgende Generationen weitergegeben werden. Die Hürden für eine Sensibilisierung mit der hiesigen Geschichte und Erinnerungskultur sollte daher seitens der Stadt so niedrigschwellig wie möglich angeboten werden. Aus diesem Grund wollen wir das Kulturangebot (Themen- und Stadtführungen) des HeimatMuseums als Beitrag zur Förderung der lokalen Gedenk- und Erinnerungskultur Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahre entgeltfrei ermöglichen. Es gilt ausschließlich Führungen anzubieten, welche mit der Corona-Eindämmungsverordnung Brandenburgs konform sind.

Erik Scheidler
Fraktionsvorsitzender